

Offenlegung aus
Systemrelevanz
per 31. Dezember 2017

PostFinance 

Offenlegung der Eigenmittel nach Vorgaben für systemrelevante Banken

Mit der Verfügung der Schweizerischen Nationalbank vom 29. Juni 2015 wurde die PostFinance AG zu einer systemrelevanten Finanzgruppe erklärt. Damit wurden die Anforderungen nach Art. 124-136 der Verordnung über die Eigenmittel und die Risikoverteilung für Banken und Effekthändler (ERV) auch für die PostFinance AG relevant.

Die Finanzmarktaufsicht (FINMA) legte mit der Verfügung vom 23. Mai 2016, basierend auf der bis zum 30. Juni 2016 gültigen ERV, die erweiterten individuellen Anforderungen fest. Am 1. Juli 2016 trat die neue ERV in Kraft, mit der auch die Anforderungen für systemrelevante Banken angepasst wurden.

Bei der Offenlegung für systemrelevante Banken handelt es sich um eine Parallelrechnung, die die "Offenlegung Eigenmittelvorschriften per 31. Dezember 2017" ergänzt. Unterschiedliche Anforderungen führen insbesondere bei den anrechenbaren Eigenmitteln sowie den Kapitalquoten zu Abweichungen.

Risikobasierte Eigenmittelanforderungen auf Basis von Kapitalquoten

in Mio. CHF, in %

Bemessungsgrundlage	Übergangsregeln		Endgültige Regeln (ab 2020)	
	CHF		CHF	
Risikogewichtete Aktiven	33 218		33 218	
Risikobasierte Eigenmittelanforderungen (Going-concern) auf Basis von Kapitalquoten	CHF	in % RWA	CHF	in % RWA
Total	4 006	12,06%	4 291	12,92%
davon CET1: Minimum	1 927	5,80%	1 495	4,50%
davon CET1: Eigenmittelpuffer	1 063	3,20%	1 349	4,06%
davon CET1: antizyklischer Kapitalpuffer ¹	20	0,06%	20	0,06%
davon Additional Tier 1: Minimum	731	2,20%	1 163	3,50%
davon Additional Tier 1: Eigenmittelpuffer	266	0,80%	266	0,80%
Anrechenbare Eigenmittel (Going-concern)	CHF	in % RWA	CHF	in % RWA
Kernkapital und wie Additional Tier 1 High-Trigger-CoCos anrechenbare CoCos ²	5 682	17,11%	5 682	17,11%
davon CET1 ³	5 682	17,11%	5 682	17,11%
davon Additional Tier 1 High-Trigger CoCos	-	-	-	-
davon Additional Tier 1 Low-Trigger-CoCos ⁴	-	-	-	-
davon Tier 2 High-Trigger-CoCos ⁵	-	-	-	-
davon Tier 2 Low-Trigger-CoCos ⁶	-	-	-	-

¹ Anforderung an den antizyklischen (ERV Art.44) sowie an den erweiterten antizyklischen Puffer (ERV Art. 44a)

² Ohne Tier 1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird.

³ Ohne CET1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird.

⁴ Sofern vor dem 1. 7.2016 existierend, sind diese CoCos unter den Schweizer TBTF-Übergangsregeln bis zum Zeitpunkt des ersten Kapitalabrufs wie Additional Tier 1 High-Trigger-CoCos anrechenbar.

⁵ Sofern vor dem 1. 7.2016 existierend, sind diese CoCos unter den Schweizer TBTF-Übergangsregeln bis längstens 31.12.2019 wie Additional Tier 1 High-Trigger-CoCos anrechenbar.

⁶ Sofern vor dem 1. 7.2016 existierend, sind diese CoCos unter den Schweizer TBTF-Übergangsregeln bis längstens 31.12.2019 wie Additional Tier 1 High-Trigger-CoCos anrechenbar.

Bis zur definitiven Festlegung der Gone-concern-Anforderungen für inländisch systemrelevante Banken ist gemäss FINMA-Vorgabe, zusätzlich zu den hier angegebenen Going-concern-Anforderungen des bisherigen TBTF-Regimes, die Gone-concern-Anforderung nach der progressiven Komponente des bisherigen TBTF-Regimes in Höhe von 14.46% (inkl. der antizyklischen Puffer) zu erfüllen.

Ungewichtete Eigenmittelanforderungen auf Basis der Leverage Ratio

in Mio. CHF, in %

Bemessungsgrundlage	Übergangsregeln		Endgültige Regeln (ab 2020)	
	CHF		CHF	
Gesamtengagement	121 750		121 750	
Ungewichtete Eigenmittelanforderungen (Going-concern) auf Basis der Leverage Ratio	CHF	in % LRD	CHF	in % LRD
Total	4 261	3,50%	5 479	4,50%
davon CET1: Minimum	2 557	2,10%	1 826	1,50%
davon CET1: Eigenmittelpuffer	609	0,50%	1 826	1,50%
davon max. Additional Tier 1: Minimum	1 096	0,90%	1 826	1,50%
Anrechenbare Eigenmittel (Going-concern)	CHF	in % LRD	CHF	in % LRD
Kernkapital und wie Additional Tier 1 High-Trigger-CoCos anrechenbare CoCos ¹	5 682	4,67%	5 682	4,67%
davon CET1 ²	5 682	4,67%	5 682	4,67%
davon Additional Tier 1 High-Trigger CoCos	-	-	-	-
davon Additional Tier 1 Low-Trigger-CoCos ³	-	-	-	-
davon Tier 2 High-Trigger-CoCos ⁴	-	-	-	-
davon Tier 2 Low-Trigger-CoCos ⁵	-	-	-	-

¹ Ohne Tier 1, das zur Erfüllung von Going-concern-Anforderungen verwendet wird.² Ohne CET1, das zur Erfüllung von Going-concern-Anforderungen verwendet wird.³ Sofern vor dem 1. 7.2016 existierend, sind diese CoCos unter den Schweizer TBTF-Übergangsregeln bis zum Zeitpunkt des ersten Kapitalabrufs wie Additional Tier 1 High-Trigger-CoCos anrechenbar.⁴ Sofern vor dem 1. 7.2016 existierend, sind diese CoCos unter den Schweizer TBTF-Übergangsregeln bis längstens 31.12.2019 wie Additional Tier 1 High-Trigger-CoCos anrechenbar.⁵ Sofern vor dem 1. 7.2016 existierend, sind diese CoCos unter den Schweizer TBTF-Übergangsregeln bis längstens 31.12.2019 wie Additional Tier 1 High-Trigger-CoCos anrechenbar.

Bis zur definitiven Festlegung der Going-concern-Anforderungen für inländisch systemrelevante Banken ist gemäss FINMA-Vorgabe, zusätzlich zu den hier angegebenen Going-concern-Anforderungen des bisherigen TBTF-Regimes, die Going-concern-Anforderung nach der progressiven Komponente des bisherigen TBTF-Regimes in Höhe von 3.46% zu erfüllen.

457 00.2 DE 03.2018

PostFinance AG
Mingerstrasse 20
3030 Bern
Schweiz

Telefon +41 58 338 25 00

www.postfinance.ch

PostFinance 